Bericht von der diesjährigen Herbstsynode

20.11.2017 von Rilana Gericke

Zur diesjährigen Herbstsynode haben sich 90 (von 112) in Wusterhausen versammelt. Als Gast konnte dabei Dr. Christian Stäblein, Propst der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (Stellvertreter des Bischofs und theologischer Leiter des Konsistoriums in Berlin) begrüßt werden.

Er referierte zum Thema „Drei, zwei, eins – Gemeinde: Auslaufmodell oder Zukunftsbild? Klärungen, Lockerungen und Perspektiven für die ev. Kirchengemeinden in Land und Stadt." Im Anschluss wurde der Vortrag diskutiert und in Arbeitsgruppen vertieft. Die Synode hat die Ergebnisse aus den vier Arbeitsgruppen zur Kenntnis genommen, diese werden dem Kreiskirchenrat zur weiteren Beratung zugeleitet.

Superintendentin Eva-Maria Menard berichtete aus der Arbeit des Kreiskirchenrates und im Kirchenkreis. Sie informierte über Strukturen, Personalsituation und Aussichten. Der Pachtausschuss des Kirchenkreises bekommt zudem Verstärkung: Dr. Detlef Guhl aus Boberow wurde in den Ausschuss gewählt.

Pfarrer Bothe, Dorit Geu und Pfarrerin Mittermaier berichteten aus der Arbeit der Partnerschaft mit Tansania und von der Reise in den Partnerkirchenkreis Ilula. Die Synode hat beschlossen, dass der Kirchenkreis mit Mitteln der Partnerschaftsarbeit gemäß Haushaltsplan und Kollekten als Projekt den Bau einer Veranstaltungshalle in Ilula, einer Kapelle im Sprengel Mbuga und zwei Waisenkinder unterstützt.

Der folgende kreiskirchliche Kollektenplan ist für 2018 von der Synode beschlossen worden:

Termin	Empfänger der kreiskirchlichen Kollekte
01.01.2018	Flüchtlingsarbeit
11.03.2018	Chor- und Bläserarbeit je zur Hälfte
15.04.2018	Krankenhausseelsorge (2/3) und Notfallseelsorge (1/3)
01.07.2018	Arbeit mit Kindern und Jugendlichen je zur Hälfte
16.09.2018	Kindertagesstätten
04.11.2018	Lektoren- und ehrenamtliche Dienste
30.12.2018	Tansania-Projekt

Weiterhin haben die Synodalen den Haushaltsplan mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 4.503.366 € beschlossen, sowie den Haushaltsplan 2018 der Zukunftswerkstatt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 706.600 € und den Stellenplan. Die Vermögensbestände der beiden Altkirchenkreise in Höhe von 7.908.468,53 € werden unter Beibehaltung der bisherigen Zweckbestimmung zusammengeführt.

Es wurden bereits die Termine für die nächsten Synoden bekannt gegeben. Die Frühjahrssynode wird am 10. März, die Herbstsynode 2018 am 17. November stattfinden. Beide Orte werden noch bekanntgegeben.

Das Protokoll der Synode finden Sie hier.

(Synodale finden den Bericht der Superintendentin in Kürze im Einwahlbereich, mit den selben Zugangsdaten, die mit der Einladung verschickt wurden, sonst melden Sie sich bitte in der Superintendentur.)

- 

- 
- 
- 
- 
- 

-



- 

Einen Kommentar schreiben